

Bericht der Gemeinderatssitzung vom 12. Mai 2025 um 17:00 Uhr

Abwesend und entschuldigt: /

In öffentlicher Sitzung

1. Bezahlbarer Wohnraum in Born „Neie Wee“ – Genehmigung des angepassten Projekts und Kostenvoranschlags

Der Gemeinderat genehmigte am 7. Juni 2023 das Projekt und den gerundeten Kostenvoranschlag in Höhe von 3.150.000,00 € inkl. MwSt. für den Bau von bezahlbaren Wohnungen in Born, „Neie Wee“. Ursprünglich ging es um die Schaffung von vier Wohneinheiten. Angesichts der hohen Investitionen, die in den kommenden Jahren getätigt werden müssen, und angesichts der steigenden Nachfrage nach Wohnungen für Großfamilien, schlug der Schöffenrat vor, das Projekt zu überarbeiten.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den angepassten Kostenvoranschlag in Höhe von 2.242.360,85 € inkl. MwSt. für die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum in Born, Straße „Neie Wee“. Das Projekt sieht den Bau von zwei Einfamilienhäusern mit vier bzw. fünf Schlafzimmern vor. Die Häuser sollen vermietet werden und eine neue Verordnung zur Regelung der finanziellen Beteiligung muss noch dem Staat geschlossen werden.

2. Gemeindeplanung

2.1. Genehmigung des Projekts der punktuellen Änderung der schriftlichen und grafischen Teile des Flächennutzungsplans (PAG) betreffend Grundstücke in Born, Bursdorf, Dickweiler, Girst, Herborn, Osweiler und Steinheim

Gemäß Artikel 20 (direktes Interesse) des geänderten Gemeindegesetzes verlassen Tom Leonardy, Schöffe, Alix Hoffmann-Grosch und Joseph Schoellen, Räte, den Sitzungssaal, bevor der Gemeinderat zur Diskussion und Abstimmung über den betreffenden Gegenstand übergeht.

In seiner Sitzung vom 31. Juli 2024 hat der Gemeinderat dem Entwurf einer punktuellen Änderung des allgemeinen Bebauungsplans (PAG) der Gemeinde Rosport-Mompach zugestimmt. Diese Änderung hat folgende Ziele:

- MP1: Ermöglichung der Umwidmung der MIX-Landwirtschaftszone in die Dorfmischzone für Gebiete, in denen die landwirtschaftliche Funktion nicht erhalten werden soll;
- MP2: Aufhebung von 2 Teilbebauungsplänen (PAP);
- MP3: Aktualisierung der Genehmigungsnummer eines weiterhin gültigen PAP;
- MP4: Bereinigung einer unklaren städtebaulichen Situation in Herborn, neben dem Kulturzentrum „Hierber Scheier“;
- MP5: Anpassung des schriftlichen Teils in verschiedenen Punkten;
- MP6: Aktualisierung des auf nationaler Ebene geschützten Kulturerbes.

Die Unterlagen lagen vom 3. August bis einschließlich 2. September 2024 zur öffentlichen Einsicht aus; am 8. August 2024 fand eine Informationsveranstaltung statt. Innerhalb der vorgeschriebenen Frist von 30 Tagen wurde beim Schöffenrat keine schriftliche Beschwerde eingereicht.

Die beim Innenministerium eingerichtete Planungskommission hat in ihrer Sitzung vom 14. August 2024 ihre diesbezügliche Stellungnahme abgegeben.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Projekt zur punktuellen Änderung des schriftlichen und grafischen Teils des PAG in Bezug auf Grundstücke in Born, Bursdorf, Dickweiler, Girst, Herborn, Osweiler und Steinheim, wie es nach der Stellungnahme der Planungskommission angepasst wurde.

Die Unterlagen können in der Zeit vom 13. bis 27. Mai 2025 eingesehen werden, bevor sie zur Genehmigung an die zuständige Behörde weitergeleitet werden. Eventuelle Beschwerden gegen das Projekt sind innerhalb der genannten Frist an das Innenministerium zu richten.

2.2. Genehmigung des Projektes zur Änderung des grafischen und des schriftlichen Teils des Teilbebauungsplans „quartier existant“ (PAP QE), genannt „MIX-r“

Der Schöfferrat hat parallel zum Verfahren zur punktuellen Änderung des PAG ein Projekt zur punktuellen Änderung des Teilbebauungsplans „quartier existant“ (PAP QE) eingeleitet, das folgende Ziele verfolgt:

- eine Änderung des grafischen Teils;
- eine Anpassung einiger Artikel des schriftlichen Teils (Lockerung bestimmter städtebaulicher Regeln und Präzisierung einiger unklarer Punkte → geringfügige Anpassungen)

Die Unterlagen wurden vom 3. August bis einschließlich 2. September 2024 zur öffentlichen Einsicht ausgelegt; innerhalb der vorgeschriebenen Frist von 30 Tagen wurde beim Schöfferrat keine schriftliche Beschwerde eingereicht.

Die beim Innenministerium eingerichtete Bewertungszelle hat in ihrer Sitzung vom 10. September 2024 ihre diesbezügliche Stellungnahme abgegeben.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Entwurf zur Änderung des grafischen und des schriftlichen Teils des besonderen Teilbebauungsplans „quartier existant“ (PAP QE), wie er nach der Stellungnahme der Bewertungszelle angepasst wurde.

3. Genehmigung mehrerer Abrechnungen für außerordentliche Arbeiten

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die folgenden Abrechnungen von außerordentlichen Arbeiten:

Bezeichnung der Arbeiten	Total der genehmigten Kostenvoranschläge	Datum der Abrechnung	Abrechnung
Studien im Interesse einer neuen Nutzung des Gemeindehauses in Mompach (nicht realisiertes Projekt)	Kein genehmigter Kostenvoranschlag im Gemeinderat	02/05/2025	34.830,62 €
Bau eines Depots in Steinheim	Kein genehmigter Kostenvoranschlag im Gemeinderat	02/05/2025	89.999,38 €
Erneuerung von Bushaltestellen auf dem Gemeindegebiet (2018-2020)	Kein genehmigter Kostenvoranschlag im Gemeinderat	02/05/2025	84.872,24 €
Sanierung durch Inliner der Abwasserkanäle in den Ortschaften Born, Givenich, Moersdorf und Mompach	400.000,00 €	02/05/2025	105.233,57 €
Begradigung der Rue du Stade mit Erneuerung der Infrastruktur des Campingplatzes in Rosport (nicht realisiertes Projekt)	Kein genehmigter Kostenvoranschlag im Gemeinderat	02/05/2025	84.082,01 €

Durchführung von Hochwasserschutzmaßnahmen in der Rue du Camping in Rosport	43.000,00 €	23/04/2025	35.902,99 €
Einrichtung eines öffentlichen Parkplatzes in Rosport, Rue du Camping	177.480,00 €	23/04/2025	175.860,92 €
Neubau von Kolumbarien auf dem Friedhof (Osweiler)	18.000,00 €	02/05/2025	11.284,65 €
Neugestaltung des Spielplatzes in Born (Duerfstrooss)	70.000,00 €	23/04/2025	58.399,50 €
Abrissarbeiten des Mehrzweckzentrums in Born	1.283.672,00 €	28/04/2025	514.899,24 € (berichtigte Abrechnung)

4. Straßenbenennung in Mompach

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Straße, die von der Straße „Iewesch Strooss“ in Mompach nach Bursdorf führt, „Buerschdrefer Strooss“ zu benennen.

5. Genehmigung von Vereinbarungen

5.1. Vereinbarung 2025 über das gemeinsame Sozialamt Echternach-Rosport-Mompach

Am 13. Januar 2025 unterzeichneten der Minister für Familie, Solidarität, Zusammenleben und Unterbringung von Flüchtlingen, die Schöffenräte der Gemeinden Echternach und Rosport-Mompach und die Präsidentin des gemeinsamen Sozialamts von Echternach und Rosport-Mompach die Vereinbarung über die Organisation und Finanzierung der Aktivitäten des Sozialamts im Laufe des Jahres 2025. Die Kosten für den Betrieb, die Instandhaltung und die Verwaltung werden auf 650.3949,88 € geschätzt. Die Hälfte dieser Kosten wird zwischen den beiden Gemeinden im Verhältnis zur Bevölkerung aufgeteilt. Der Gemeinderat genehmigt die oben genannte Vereinbarung einstimmig.

5.2. Vereinbarung über die Ausübung eines Wegerechts im Rahmen von Infrastrukturarbeiten in Steinheim im Hinblick auf den PAP „Déckeschhaischen“

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine am 28. April 2025 vom Schöffenrat und Marie Brigitte Ries unterzeichnete Vereinbarung, mit der letztere der Gemeinde ein Wegerecht für die Katasterparzelle Nr. 963/3899 im Rahmen der Infrastrukturarbeiten einräumt, die im Hinblick auf den Teilbebauungsplan für Grundstücke in Steinheim, am Ort „Déckeschhaischen“, durchzuführen sind.

5.3. Vereinbarung über die Ausübung eines Wegerechts im Rahmen des Baus der elektrischen Hochspannungsleitung. „Bofferdange-Aach“

Die Gesellschaft Creos Luxembourg S.A. beabsichtigt, das Projekt zur Modernisierung der Hochspannungsleitung auf dem Abschnitt Bofferdange-Aach (D) zu realisieren. In diesem Rahmen hat der Schöffenrat am 23. April 2025 mit der vorgenannten Gesellschaft eine Vereinbarung über die Ausübung eines Wegerechts unterzeichnet. Gemäß dieser Vereinbarung akzeptiert die Gemeinde, dass die Gesellschaft Creos Luxembourg S.A. als Erbauer der Stromleitung ihre Grundstücke mit oberirdischen elektrischen Leitern und zwei Glasfaserschutzkabeln mit den entsprechenden elektrischen Trägern überspannen darf, und zwar während der gesamten Dauer der Genehmigung. Das Wegerecht wird unentgeltlich eingeräumt und wird nach Erhalt aller notwendigen behördlichen Genehmigungen für den Bau der Stromleitung notariell geregelt. Der Gemeinderat genehmigt die Vereinbarung über die Einräumung einer Dienstbarkeit einstimmig.

5.4. Vereinbarung über die Übernahme einer unterirdischen Mittelspannungsleitung

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine am 17. April 2025 vom Schöfferrat und Charles Schiltz unterzeichnete Vereinbarung, die die Modalitäten der Übernahme einer elektrischen Mittelspannungsleitung in Rosport regelt.

6. Kommunale Buchhaltung

Aufgrund eines Antrags auf eine zusätzliche Einlage, die zur Finanzierung einer Sonderabschreibung des Interkommunalen Informationssyndikat (SIGI) erforderlich ist, stimmt der Gemeinderat einstimmig für einen zusätzlichen Kredit in Höhe von:

1. 15.605,10 € auf den Haushaltsartikel 3/120/648211/99001 „Beteiligung an den Betriebskosten des SIGI“;
2. 12.172,01 € auf den Haushaltsartikel 3/120/648211/99003 „Miete von Software beim SIGI“.

Nach diesen Änderungen beläuft sich der ordentliche Überschuss für das Haushaltsjahr 2025 auf 893.007,01 €.

7. Ausübung des Vorkaufsrechts

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, sein Vorkaufsrecht nicht auszuüben bezüglich des Verkaufs:

1. der Parzellen Nr. 317/711 und 317/2804 in der Katastersektion RG von Osweiler-West, am Ort „Lannebaach“;
2. der Parzelle Nr. 677/1808, die in der Katastersektion RC von Hinkel, am Ort „Girsterklaus“ liegt, und der Parzelle Nr. 494, die in der Katastersektion RD von Girst, am Ort „An der Baach“ liegt;
Gemäß Artikel 20 (direktes Interesse) des geänderten Gemeindegesetzes verlässt Ratsmitglied Reiner Hesse den Sitzungssaal, bevor der Gemeinderat zur Diskussion und Abstimmung über den fraglichen Gegenstand übergeht.
3. der Parzelle Nr. 269/2766, die sich in der Katastersektion RF von Osweiler-Ost befindet, am Ort „Rue Principale“.

8. Verkehrsregelungen

8.1. Genehmigung des Verkehrsreglements anlässlich der Ausgabe 2025 des „Autofräie Sauerpark“

Der Gemeinderat erlässt einstimmig das Verkehrsreglement bezüglich der Organisation einer neuen Ausgabe des „Autofräie Sauerpark“ in Rosport während der Dauer vom 21. Juni bis zum 14. September 2025 einschließlich.

8.2. Bestätigung eines dringlichen Verkehrsreglements

Der Gemeinderat bestätigt einstimmig ein dringliches Verkehrsreglement, das der Schöfferrat in seiner Sitzung vom 28. April 2025 anlässlich von Infrastrukturarbeiten (Verlegung von Glasfaserkabeln) in der „Rue Giesenbour“ in Rosport verabschiedet hat.

10. Genehmigung einer Grabkonzession

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig eine Grabkonzession auf dem Friedhof in Girsterklaus.